

# ENGAGIERT GEGEN PSYCHISCHE PROBLEME AM ARBEITSPLATZ



:: DR. PHIL. NIKLAS BAER

Psychologe, Leiter Fachstelle Psychiatrische Rehabilitation

## Psychiatrie Baselland

Bienentalstrasse 7

CH-4410 Liestal

Telefon +41 (0)61 553 52 01

[niklas.baer@pbl.ch](mailto:niklas.baer@pbl.ch)

[www.pbl.ch](http://www.pbl.ch)

**V**iele Menschen leiden an psychischen Störungen. Die meisten dieser Krankheiten sind leichter Natur, sodass die meisten Betroffenen normal arbeiten können. Das Arbeitsumfeld weiss meistens nichts von der psychischen Problematik. Allerdings: Bei etwa jedem zehnten Mitarbeitenden in der Schweiz kann es wegen psychischer Probleme zu ernsthafteren Schwierigkeiten kommen, die für Vorgesetzte und Arbeitskollegen mit erheblichen Belastungen verbunden sein können.

## VORGESETZTE REAGIEREN OFT (ZU) SPÄT

Führungskräfte merken zwar meist früh, dass mit Mitarbeitenden etwas nicht stimmt. Sie sind aber gehemmt, die Probleme frühzeitig anzusprechen. Damit verpassen sie es, die Schwierigkeiten anzugehen, bevor es zu Belastungen aller Beteiligten kommt und deren Geduld erschöpft ist. Vorgesetzte wollen meist helfen, getrauen sich aber oft nicht oder erst spät, klare Vorgaben zu machen. Häufig warten sie auf die «Einsicht» des Mitarbeiters, dass dieser doch noch sein Verhalten ändere oder sich einer Behandlung unterziehe. Häufig versuchen Chefs viel zu lange, die Probleme mit dem Mitarbeiter alleine zu lösen. Zu selten wird die IV-Stelle kontaktiert oder der Kontakt zum behandelnden Arzt gesucht.

Die Psychiatrie Baselland engagiert sich seit Jahren beim Thema Psyche und Arbeit. Wir arbeiten eng mit Fachleuten aus der Wirtschaft, Behörden, mit Versicherungen und anderen Institutionen zusammen. Wir betreiben Forschung, bieten Schulung und Beratung an und setzen uns so für den Arbeitsplatzzerhalt und die Reintegration von psychisch kranken Menschen ein.

## TAGUNG IN BASEL AM 26. OKTOBER 2017

Aktuell laufen Projekte mit dem Ziel, Führungskräften im Umgang mit psychisch belasteten Mitarbeitenden zu helfen. Dazu organisieren wir in Partnerschaft mit den regionalen Arbeitgeber-, Wirtschafts- und Ärzteverbänden am 26. Oktober 2017 in Basel eine Tagung. Ein Zweck des Anlasses ist es beizutragen, die Kooperation von Arbeitgebern und Ärzten zu verstärken. Zahlreiche renommierte Referentinnen und Referenten aus Politik, Wirtschaft und Forschung beleuchten das Thema psychischer Probleme am Arbeitsplatz aus verschiedenen Perspektiven. Zur Tagung anmelden kann man sich unter [www.pbl.ch/tagung2017](http://www.pbl.ch/tagung2017).

## UMFRAGE UND ARBEITGEBERBERATUNG

Mit einer Befragung von Führungskräften und Personalverantwortlichen von kleinen und mittleren Unternehmen der Nordwestschweiz soll herausgefunden werden, wie es den KMU trotz psychischer Probleme von Mitarbeitenden gelingt, diese erfolgreich zu führen. Die Erhebung läuft noch bis Mitte September 2017. Alle Führungskräfte und Personalverantwortlichen sind eingeladen, sich daran zu beteiligen unter [www.my-input.ch/befragungKMU](http://www.my-input.ch/befragungKMU). Die Analyse von erfolgreich verlaufenden Fällen soll helfen, künftig diese Probleme noch besser zu lösen.

Weiter bietet die Psychiatrie Baselland eine kostenlose, unverbindliche und natürlich anonyme Arbeitgeberberatung für Führungskräfte und Personalverantwortliche an. Sie kann per E-Mail ([arbeitsgeberberatung@pbl.ch](mailto:arbeitsgeberberatung@pbl.ch)) oder telefonisch (061 553 56 56) beansprucht werden. Es ist ein Pilotprojekt gemeinsam mit dem Krankentaggeldversicherer SWICA, das noch bis Ende 2017 läuft.